

34. Bachgassenfest am 3. Juli

Anmeldung für Flohmarkt möglich

(gp). Das 34. Bachgassenfest steht vor der Tür: Am Samstag, 3. Juli, wird die Straße von der St.-Laurentiuskirche bis zum Bahnhof wieder zur Flaniermeile und zum Basar. Anmeldungen für den traditionellen Kinderflohmarkt werden ab sofort bis einschließlich Samstag, 26. Juni, bei Schreibwaren Pöstges in der Bachgasse 66 entgegengenommen.

Wettspiele und Preise

Die Standgebühr für einen Flohmarktstand beträgt 3 Euro. Inbegriffen ist die Teilnahme am von 11 bis 13 Uhr an den Geschäften in der Bachgasse stattfindenden Kinderparcours mit Wettspielen, Basketball, Kegeln, Darts, Ringewerfen etc. Das Motto lautet:

"Treffsicher durch die Bachgasse". Jeder Teilnehmer erhält einen Bottom. Für die Kinder, die keinen Flohmarktstand haben, aber am Parcours teilnehmen wollen, beträgt der Preis für den Bottom 1 Euro, der am Veranstaltungstag in den teilnehmenden Geschäften in der Bachgasse erhältlich ist.

Der Aufbau für alle Aktivitäten, insbesondere des Flohmarkts, ist am Samstag, 3. Juli, ab 7 Uhr möglich. Es erfolgt eine Straßensperrung von 7 bis 23 Uhr. Die IG Bachgasse wäre den Anwohnern sehr dankbar, wenn sie ihre Fahrzeuge für

diesen Zeitraum in den Innenbereichen der Anwesen oder



Kernstück eines jeden Bachgassenfestes ist der Flohmarkt. Noch bis 26. Juni kann man einen Stand anmelden Foto: hp (Archiv)

außerhalb des Bereichs, in dem das Bachgassenfest stattfindet, parken würden, wofür die IG schon im Voraus danken möchte.

Die Eröffnung des Bachgassenfestes am 3. Juli erfolgt um 10

Uhr durch Bürgermeister Volker Pauli, die Vertreter der IG Bachgasse sowie natürlich der Weinhoheiten und alle ganz herzlich eingeladenen Gäste. Für die am Parcours teilnehmenden Kinder gibt es natürlich auch kleine Preise. Nach der Proklamation des Ehrenbachgässlers bzw. der Ehrenbachgässlerin, die um 14.30 Uhr an der St.-Laurentiuskirche stattfindet, erfolgt um ca. 15 Uhr eine Ehrung der Sieger des Kinderparcours. Die IG Bachgasse freut sich auf viele anwesende Teilnehmer und Besucher.

Die Geschäfte werden am 3. Juli um 15 Uhr schließen. Die Vereine haben die Möglichkeit, bis 23 Uhr im Rahmen des Bachgassenfestes aktiv zu bleiben.

St.-Laurentius-Kindergarten spendet für Kinder- und Jugendmedizin

„Kinderplanet“ hilft Eltern und Geschwistern

(bn). Wenn ein Kind erkrankt und ins Krankenhaus muss, dann sind die Eltern gefordert. Wenn dann noch Geschwister in der Familie sind, kann es leicht passieren, dass sich der Bruder oder die Schwester abgeschoben fühlen. Damit das nicht passieren kann, gründete Mar-

git Boesen-Schieck eine Kindertagesstätte innerhalb der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin, den „Kinderplanet“. Um diese Tätigkeit zu unterstützen, hat der Hemsbacher St.-Laurentius-Kindergarten am vergangenen Donnerstag eine Spende überreicht.

Die stellvertretende Kindergartenleiterin Karin Braasch und die Elternvertreterin Renate Kinkel überreichten der Initiatorin und Leiterin der Aktion „Kinderplanet“, Margit Boesen-Schieck, einen Scheck. Wie Karin Braasch erklärte, wurde ein Teil des Betrages beim letzten St.-Martinfest erwirtschaftet. Der Elternbeirat des Kindergartens verkaufte im ver-

gangenen Jahr bei verschiedenen Anlässen Kuchen, auch diese Einnahmen flossen in den Spendentopf. Zu guter Letzt haben die Erzieherinnen in ihr Portemonnaie gegriffen und großzügig gespendet. So kamen stolze 450 Euro zusammen, die jetzt für die Projektarbeit der Heidelberger Einrichtung Verwendung finden. Margit Boesen-Schieck erläuterte die Ziele der zumeist ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterin-